

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 27. November 1839



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 27. Nov. 1839 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer

„ Maätsrath Haydinger

„ „ „ Freyinger

„ „ „ Maurer

„ „ „ Buberl

Sekretär Bleyer

Referat des H. Raths Maurer.

7853 u. 7854. Äußerungen der beiden geistlichen Vogteyen der Stadt- u. Vorstadtpfarre wegen der Gottesacker-Erweiterung.

Sind samt dem Protokolle über die Vernehmung der Magdalena Zachhuber, des Baumeisters Karl Huber, den Kirchenrechnungscontracten, u. dem Extracte aus dem Todtenprotokolle mittelst Bericht vorzulegen, darin anzuführen, daß den Stadlmayrgutsbesitzern die Grasfechtung auch von dem neu abzutretenden Gottesackergrunde zu belassen sei; was die Veräußerungen von Kapitalien betreffe, derzeit bestimmte Kapitalien nicht bezeichnet werden können, weil noch nicht bekannt ist, wie hoch dieser Bau zu stehen komme, u. welcher Kostenbetrag die eine oder andere der beiden Kirchen treffen werde, dann wie hoch der Kassastand zur Zeit der Bauführung sein wird, man übrigens der Meinung sei, daß zuerst verlooste Obliönen u. dann Hofkammerobliönen zu veräußern seien, endlich daß die Grabstättegebühren von jeder der 2 Pfarr-Kirchen nur für die Leichen aus ihrem Pfarrbezirke bezogen werden u. daher bei der Bestimmung des Betrages, welchen ihre Kirche zu der Gottesackererweiterung beizutragen hat, auch auf die ausgewiesene Mehrzahl der Sterbefälle in der Vorstadtpfarre Rücksicht genommen werden dürfte.

7891. Protokoll über die Bitte um Aufnahme des Johann Linner in das Krankenhaus.

Ist gegen Einziehung der Armenporzion auf Kosten des Armenfondes in das Krankenhaus aufzunehmen.

Referat des Hr. Raths Buberl.

7882. Relation des Polizeywachtmeisters über das Verhalten der Polizeywachmannschaft.

Zur Wissenschaft, u. wird dem Polizeymann Hofstetter bedeutet, daß er bei ferneren Dienstesaüßerachtlaßungen seine Entlaßung zu gewärtigen habe.

Reißer Bgst.

Bleyer Sekretär